

mahlin Eleonora, die eine entschlossene Frau war, oft im Scherze mit folgenden Worten getadelt: „Er sei nicht wert eine Hose zu tragen, da er die Unbilden nicht mit Strenge verfolge und büßen lasse; durch eine solche Nachsicht von Seite des obersten Fürsten der Erde werde nämlich allem Unrechte gegen ihn Thür und Thor geöffnet.“ Da erwiderte der Kaiser lächelnd: „Die strafende Gerechtigkeit sei eine Sache der Zeit; sie lasse keinen Übelthäter ohne Strafe und hingegen auch keinen Tugendhaften ohne Lohn sterben.“

#### Seine Beschäftigungen im Alter.

Als die Last der geschwächten Gesundheit ihn zu drücken anfing, erwählte er sich die Burg zu Linz, welche vor Alter fast schon zerfallen war, als Ruheplatz. Dort erbaute er, nicht sosehr zur Abwehr der äußeren als vielmehr der häuslichen Ruhestörer, viele nach allen vier Weltgegenden gerichtete Wartthürme, welche von den Scheelsüchtigen „Mausfallen“ genannt wurden; und daher entstand unter den Glücksrittern und Schmarotzern das Sprichwort, der Kaiser sei ein Mäusefänger geworden, sammle nichts als Mäusekoth und pflege sowohl zu seinen heiteren als zu den ernsten Beschäftigungen nur Fliegen und Schnecken heranzuziehen. Auch von den rabulistischen Processussuchern, denen der aus den Processen erwachsende Nutzen entgieng, wurde er mit allen Schmähungen überhäuft.

Aber der Kaiser, in seine Gemächer zurückgezogen, kümmerte sich nicht um diese Art von Spottreden, sondern widmete seine Mußstunden mathematischen Studien, ließ sich von den Meistern dieser Kunst die Bewegung der Gestirne, die Verhältnisse von Land und Meer und die mannigfachen Erscheinungen des Weltganzen aufs genaueste erklären und erreichte eine solche Kenntnais der Himmelskunde, dass er aus der Stellung der Gestirne viele zukünftige Dinge erkannte.<sup>1)</sup> Es sind noch viele vom Kaiser eigenhändig geschriebene Vorhersagungen über das Leben Maximilians, seine Erfolge und sein Ende vorhanden.

Auch dessen erinnern wir uns noch, dass er einem seiner Geheimschreiber, als das Gespräch zufällig auf das Schicksal der Einzelnen kam, scherzweise einen schimpflichen Tod durch eine Pflanze vorausgesagt habe; und wirklich gab sich derselbe bald darauf den Tod mit einem Strick.<sup>2)</sup> Es werden auch in den königlichen Bibliotheken Hand-

<sup>1)</sup> Die Astrologie wurde von allen Astronomen als Wissenschaft behandelt, und der Glaube an ihre Resultate war allgemein. <sup>2)</sup> Der aus Hanf gemacht wird.